



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## Universitätsbibliothek Paderborn

**MARTYROLOGIVM.|| DER Kirchenkalen=||der/**

**Canisius, Petrus**

**Dillingen, 1599**

**VD16 M 1284**

18 d Prisca Junckfraw vnd marterin.

**urn:nbn:de:hbz:466:1-41449**

Füßen auffgehendet worden / seind nachfolgends im Feur vnuerlezt bliben/vnd haben Gott ihre Gaister mit Gebett auffgeben. Dife Brüder hat gelehrt vnd getaufft der Priester Benignus/wellichen Policarpus der Jünger S. Johannis des Apostels / mit sampt dem Priester Andochio/vnd dem Diacon Teriso von Orient in Franckreich geschickt het. Ihr Großmütter Lonilla/vnd ihr Mütter Jovilla / wie auch die Fraw Neon/sein bey diser Brüder Marter glaubig worden / vnd darumb vonn den Hayden bey den Haaren auffgehendet/vnd nach vil andern martern enthauptet. Turbon aber/der den Sig diser Bekenner Christi beschriben/ist nicht lang darnach gemartert worden.

Item in der Statt Bituricas die begräbnuß des H. Bischoffs Sulpitij: der von Geschlecht Edel / vnd von jugent an in den wercken der Barmherzigkeit geflissen / vil nachstellung des Teuffels erduldet hat/vnd nach dem er voll Heyligkeit im friden verschiden / leuchtet er mit grossen wunderzeichen.

Item zu Valendar/ im Trierischen Bisshumh gelegen/die erhebung der H. Marcellini vnd Petri/von welchen hernach am 2. tag Diachmonats weyter.

Item an disem tag starb der groß Christlich Kayser Theodosius zu Mayland/bey seiner begengnuß het S. Ambrosius ein Leichtpredig.

d xv. Calendas Februarij.

### Der XVIII. Tag im Jenner.

**S** Kom ist heut die Stülffeyr Petri des heyligen Apostels vnd obersten aller Apostel / der im vier-

E iij

ten

## Januarus

Anno Dñi  
46.  
Marth. 16.  
Johan. 21.  
ten jar Kayfers Claudis des ersten/ seinen Stül von Antiochia gen Rom gesetzt/ vñnd daselbst 25. jar auff demselben H. Römischen Stül die Christlich Kirch geregiret/vñ Christi Schäflein gewaidet / wie Christus im vñnd seinen Nachkömfern insonderhait befolhen hat.

Anno Dñi  
268.  
Item auch zu Rom der H. Römischen Edlen Junckfrawen Prisce / welliche vnder Kayser Claudio dem andern/vmb Christi shres Breutigams Glauben vñnd liebe willen/nach viler marter/außerhalb der Statt enthauptet ist worden/im 13. jar shres alters.

Item in der Insel Ponti der Geburtstag der Christlichen Ritters / vñnd darnach Marterer Mosci vñnd Ammonij/welche baid nach vilen peinen vñnd martern vnder dem Kayser Decio verbreit worden.

Item in der Statt Apolonio der H. Marterer Tyrsi/ Seleuci/ Caleniti / auch der H. Junckfrawen Marcie/ Liberate vñnd Faustine.

Anno Dñi  
580.  
Item inn Brittannia des heyligen Abts Deicole/ eines jünger des heyligen Columbani/lebet in der Wüste mit vil fasten vñnd betten/ stünd in der nacht auff zum Gebett/ erzaiget grosse lieb gegen seinem Todfeind/vñnd nach vil gethanen Wunderwercken / entschlieff er im friden.

Item zu Turon des heyligen Bischoffs vñnd Martererers Volustiani / auch daselbst des heyligen Beichtigers Leobardi / von dem schreibet Gregorius Turonensis.

Item des heyligen Athenienses Bischoffs vñnd Martererers Publij / aber sein Geburtstag helt man mehr am folgenden 21. tag des Jenners/wie da wirdt angezeigt.

Item

Item in Engeland des H. Marterers vnd Christi-  
chen Ritters Wirmini.

Item auch in Engeland des H. Marterers Dſie.

Item zu Benedig die erhebung der heyligen Junck-  
frawen vnd Marterin Lucie/ als ihr heyliger Leib vnn  
Constantinopel gen Benedig gefürt ist worden. Ir Fest  
wirdt am 13. Chriſtmonats gehalten.

Anno Dñi  
1040.

e xiiij. Calend. Februarij.

### Der XIX. Tag im Jenner.

**I**n der Statt Smirna ist heut der Geburtstag  
des H. Marterers vnd gewaltigen Kempffers  
Germanici / wellicher vnder den Tyrannischen  
Kaysern Marco Anthonio vnd Lucio Aurelio / durch  
die krafft Gottes alle forche der leiblichen schwachheit  
aufgeschlossen/ vnd das wilde Thier/ welches ihn zu töd-  
ten bereit war/ künlich zu sich geraiset. Ist von desselben  
Thiers zänen zerissen / vnd dem wahren Biot Christo  
Jesu würdiglich eingeleibt worden / dieweil er vmb sei-  
nen Namen gestorben.

Anno Dñi  
170.

Item inn der Statt Spoleto des heyligen Mar-  
terers Pontiani / welcher zur zeit des Kayfers Anthoni-  
ni vmb Christi willen gelidten. Nach dem der Richter  
Fabianus ihn gar vast mit Nähten het lassen schlagen /  
gting er mit blossen Füſſen auff glüenden Rollen / btlb  
aber vnnerlest : ward darnach auffgeheneckt / mit eysin  
Hacken gerissen / den grimmigen Löwen für geworff-  
fen / zwölff tag ohne Speiß im Kercker gepeiniget / vom  
Engel aber getröst vnd gestercket : nach dem allem  
mit zerlasnem Bley vbergossen / vnd endlich mit dem

Anno Dñi  
164.

E iij

Schwert